

Öffentliche Niederschrift über die 12. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Montag, den 17.09.2018
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Ort, Raum: großen Sitzungssaal im Rathaus Tengen

Anwesend:

Vorsitzender

Schreier, Marian

Ordentliche Mitglieder

Feucht, Markus

Finsler, Albrecht

Heirich, Marco

Hock, Jürgen

Hofgärtner, Karlheinz

Homburger, Gertrud

ab 19.05 Uhr während TOP 8 Ö

Hönscher, Renate

Korndörfer, Ralf

Münch, Josef

ab 19.20 Uhr während TOP 10 Ö

Preter, Konrad

ab 18.55 Uhr zu TOP 8 Ö bis 22.00 Uhr während TOP 3 NÖ

Ritzi, Josef

Schätzle, Thomas

Scheurer, Gabriele

Sturm, Edmund

bis 22.10 Uhr nach TOP 3 NÖ

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

Ortsvorsteher

Armbruster, Stefan

Leichenauer, Gabriele

Meßmer, Roland

Verwaltung

Cristiani, Tonino

Küderle, Ludwig

Löw-Fischer, Heike

bis 20.15 Uhr

Völlinger, Georg

Weber, Christian, Bautechniker

Schriftführer

Wick, Christine

Bürgerstatistik:

3

bis 20.15 Uhr

Presse:

Südkurier, Herr Veese

bis 20.15 Uhr

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Frank, Manfred

entschuldigt

Grambau, Michael

entschuldigt

Maus, Véronique

entschuldigt

TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es gibt keine Bekanntgaben.

TOP 3 Bauanträge

**TOP 3.1 Bauantrag zur Errichtung einer Salzsiloanlage auf den Flurstücken 2417, 2471/1, 2742 Schwarzwaldstraße 5 (Bauhof), 78250 Tengen
Vorlage: 2018/695**

Es wird auf Vorlage **2018/695** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.2 Bauantrag zur Errichtung von Lager-, Fahrzeug- und Ausstellungshallen auf dem Flurstück Nr. 4270/16, Im Breitenplatz 18, 78250 Tengen - Watterdingen.
Vorlage: 2018/686**

Es wird auf Vorlage **2018/686** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt mit der Maßgabe, dass die Grünfläche weiterhin bestehen soll.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.3 Bauantrag zur Errichtung einer Bootslagerhalle auf dem Flurstück Nr. 4270/15, Im Breitenplatz 8, auf der Gemarkung Watterdingen, 78250 Tengen.
Vorlage: 2018/705**

Es wird auf Vorlage **2018/705** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt – vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates – das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.4 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen und überdachten Fahrradstellplätzen auf dem Flurstück Nr.:82/1 Gemarkung Beuren, Kirchstraße 7, 78250 Tengen
Vorlage: 2018/688**

Es wird auf Vorlage **2018/688** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Erschließung bei innerörtlichen Bauvorhaben vorab geprüft wird.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, die Zustimmung.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.5 Bauantrag zur Errichtung einer Hangsicherung / Einfriedungen mit Beton L-Steinen auf dem Flurstück Nr. 369/7, Herdbachstraße 16, Gemarkung Büßlingen, 78250 Tengen.
Vorlage: 2018/689**

Bürgermeister Schreier informiert, dass der Tagesordnungspunkt abgesetzt wird, da das Bauvorhaben nach Auskunft des Landratsamtes verfahrensfrei ist.

TOP 4 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gem. § 78 Abs. 4 GemO im II. Quartal 2018
Vorlage: 2018/687

Es wird auf Vorlage **2018/687** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und weist darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt von der letzten Sitzung nachzuholen ist. Nun ist die richtige Anlage angefügt.

Beschlussvorschlag:

Der Annahme bzw. Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden, Schenkungen u.ä. Zuwendungen wird zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt der Annahme bzw. Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden, Schenkungen u.a. Zuwendungen in Höhe von 1.814,43 Euro einstimmig zu.

TOP 5 Neubau Bauhof, Vergabe Gewerk Maler/Trockenbauarbeiten
Vorlage: 2018/700

Es wird auf Vorlage **2018/700** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Gewerke Maler- und Trockenbauarbeiten an den annehmbarsten Bieter.

Der Vergabe beschließt einstimmig

1. die Vergabe der Malerarbeiten an Fa. Fluck, Watterdingen zum Bruttopreis in Höhe von 11.677,47 Euro;
2. die Vergabe der Trockenbauarbeiten an Fa. Sauter, Singen zum Bruttopreis in Höhe von 47.866,08 Euro.

TOP 6 Neubau Bauhof, Vergabe Gewerk Entwässerungsarbeiten
Vorlage: 2018/701

Es wird auf Vorlage **2018/701** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe für das Gewerk Entwässerungsarbeiten Bauhofneubau Tengen an den annehmbarsten Bieter.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Entwässerungsarbeiten an Fa. Steuer, Kommingen zum Bruttopreis in Höhe von 153.610,13 Euro.

TOP 7 Neubau Bauhof, Rohbauarbeiten Vergabe Nachtragsangebot
Vorlage: 2018/707

Es wird auf Vorlage **2018/707** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass der Schüttgutbereich nun fast ein 1/3 größer wird als geplant.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass dies mit der Lagerung des Salzes zu tun hat. Im Silo kann nur die Hälfte des benötigten Salzes gelagert werden. Herr Weber fügt hinzu, dass sich im Laufe der Planung herausgestellt hat, dass mehr Fläche benötigt wird. Der Schüttbereich sollte ausreichend groß sein. Zudem wurde der Beton um 17 – 19 % teurer.

Herr Weber erklärt auf Nachfrage eines Gemeinderates, dass die Trennwände betoniert werden, damit sie den vier Boxen, die fertig gebaut sind, standhalten.

Eine Gemeinderätin erkundigt sich, ob es einen Plan des Gebäudes gibt.

Herr Weber informiert, dass der Plan schnellstmöglich fertig gestellt wird.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe an die Fa. Wesle für das Nachtragsangebot für die Fundamentarbeiten Schüttgutbereiche und Fundament Salzsiloanlage für Brutto 34.765,97 €.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe für das Nachtragsangebot für die Schüttgutlagerboxen zum Bruttopreis in Höhe von 58.749,59 Euro und die Arbeiten Fundament Salzsiloanlage zum Bruttopreis in Höhe von 11.246,54 Euro an die Fa. Wesle, Watterdingen.

TOP 8 Neubau Bauhof, Aktuelle Kostenübersicht
Vorlage: 2018/706

Es wird auf Vorlage **2018/706** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und berichtet, dass es eine große preisliche Abweichung bei der Entwässerung gibt. Hier ist jedoch kein Einsparpotenzial vorhanden. Bürgermeister Schreier fügt hinzu, dass es bei einzelnen Gewerken auch zu Minderkosten kommt.

Die Rohbauarbeiten wurden zum Teil schon abgerechnet.

Ein Gemeinderat merkt an, dass eine Photovoltaikanlage auf dem Bauhofgebäude nicht sinnvoll ist, deshalb braucht keine Projektierung gemacht zu werden. Ein anderer Gemeinderat erklärt, dass die Kosten-Nutzen-Rechnung abgewartet werden soll.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass bei der Gestaltung der Außenanlage Kosten eingespart werden können.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Kostenübersicht zur Kenntnis.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Kostenübersicht.

**TOP 9 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Beleuchtung, Vergabe der Leistung Bauabschnitt 1 Uttenhofen und Talheim
Vorlage: 2018/699**

Es wird auf Vorlage **2018/699** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und erläutert, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen die Namen der Bieter nicht öffentlich genannt werden dürfen.

Eine Gemeinderätin möchte wissen, ob die Abschirmung der Lampen gegen die Häuser bereits eingeplant wurde. Herr Weber berichtet, dass einige Lampen bereits nachgerüstet wurden. Dort wo es nötig ist, werden die Abschirmungen bestellt.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, wie es sich mit der Gewährleistung verhält, wenn der Bauhof die Montage ausführt.

Herr Weber erklärt, dass die LED-Lampen frei Bauhof geliefert werden. Wenn nachweislich bestätigt werden kann, dass die Montage korrekt ausgeführt wurde, wird bei Bedarf Ersatz geliefert.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe an Firma 1 für den Bruttobetrag von 29.432,39 €

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Vergabe der Leistung Bauabschnitt 1 Uttenhofen und Talheim an Fa. Alexander Bürkle, Freiburg zum Bruttopreis in Höhe von 29.432,39 Euro zu.

**TOP 10 Finanzübersicht für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 2018/697**

Es wird auf Vorlage **2018/697** verwiesen.

Herr Cristiani stellt den Verwaltungshaushalt vor.

Auf Nachfrage eines Gemeinderates weist Bürgermeister Schreier darauf hin, dass im Forstbereich höhere Kosten anfallen werden. Voraussichtlich wird kurzfristig eine Waldbegehung angeboten werden um die Auswirkungen des hohen Käferbefalls zu zeigen. Der Höhepunkt des Käferbefalls wird vermutlich nächstes Jahr sein.

Herr Cristiani stellt den Vermögenshaushalt vor.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass die Mehrkosten für den Bauhofneubau bereits enthalten sind.

Bürgermeister Schreier informiert, dass für 2019 mindestens das gleiche Niveau erreicht werden wird. Der Haushaltserlass des Landes wird erwartet.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Finanzübersicht.

TOP 11 Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
Vorlage: 2018/694

Es wird auf Vorlage **2018/694** verwiesen.

Frau Löw-Fischer stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass das Gesundheitsmanagement bei der Gewinnung von Fachkräften wichtig ist, besonders im Bereich der Kindertagesstätten. Fast alle Gemeinden bieten ein Gesundheitsmanagement an. Die vorgestellte Lösung ist sehr flexibel und an keinen Anbieter gebunden.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass konkrete Kurse bezahlt werden sollen, eine allgemeine Mitgliedschaft im Verein wird nicht anerkannt. Bestimmte Kurse werden durch die Stadt angeboten und auch bezahlt.

Ein Gemeinderat berichtet, dass beim Landratsamt Tuttlingen einmal pro Monat von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr eine Rückenschule angeboten wird. Für Mitarbeiter, die draußen arbeiten, besteht Anwesenheitspflicht.

Bürgermeister Schreier schlägt vor, nach einem Jahr im Gemeinderat zu berichten, wie das Gesundheitsmanagement angenommen wird.

Bürgermeister Schreier bedankt sich bei Frau Löw-Fischer für die Interimsleitung des Hauptamts.

Frau Löw-Fischer ihrerseits bedankt sich für die Zusammenarbeit der letzten sieben Monate und erklärt, dass sie für Fragen jederzeit zur Verfügung steht.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat stimmt der Einführung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) auf Grundlage des vorgestellten Konzeptes zum **01.01.2019** zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Gewährung eines individuellen Zuschusses von maximal pauschal **20,00 EUR/Monat** pro Mitarbeiter/in als Sachleistung für nachgewiesene Ausgaben zur Gesundheitsförderung im **Bereich „Fitness und Bewegung“** zu.

Hierzu zählen insbesondere kostenpflichtige Zusatzangebote von Sport- und Turnvereinen, Mitgliedsbeiträge für Fitnessstudios, Gesundheitsangebote externer Anbieter usw.

3. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung anlassbezogene Angebote im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung anzubieten (z.B. Kooperationen mit externen Partnern).

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 12 Antrag zur Aufstellung einer Einbeziehungssatzung für den Neubau eines Einfamilienhauses, OT Weil -Beschlussfassung
Vorlage: 2018/710**

Vor Eintritt in die Tagesordnung erklärt sich Ortsvorsteher Meßmer für befangen und verlässt den Ratstisch.

Es wird auf Vorlage **2018/710** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und erklärt, dass hier aktuell kein Baurecht besteht.

Eine Gemeinderätin erkundigt sich, von wo die Erschließung erfolgen wird. Bürgermeister Schreier erklärt, dass von der oberen Seite her erschlossen wird.

Ortsvorsteher Meßmer berichtet auf Nachfrage der Gemeinderätin, dass im Grenzbereich eine Wasserleitung liegt, dort könnte angeschlossen werden. Die Nachbarn sind einverstanden.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass es entlang der Straße keine Wohngrundstücke gibt.

Es ist denkbar, dass die Straße irgendwann erschlossen wird. Dann sind Beiträge fällig, auch wenn die anderen Grundstücke nicht bebaut sind.

Ein Ortsvorsteher berichtet, dass in der Langwiesenstraße in Watterdingen alle Vereinbarungen unterschrieben wurden. Ein Ausbau der Straße hat auch Vorteile.

Ein Gemeinderat fragt nach, welche Kosten für die Stadt entstehen würden. Bürgermeister Schreier erläutert, dass der Antragsteller zugesagt hat, alle Kosten, die durch die Satzung entstehen, zu begleichen.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach dem Breitbandausbau. Bürgermeister Schreier erklärt, dass hier eine Lösung gefunden werden muss. Der Breitbandausbau ist öffentlich und würde durch die Stadt bezahlt werden.

Bürgermeister Schreier erklärt noch, dass das Grundstück im Außenbereich liegt, da es hier hauptsächlich landwirtschaftliche Gebäude gibt. Der aktuelle Sachbearbeiter beim Landratsamt bewertet alles, was in zweiter Reihe liegt, als Außenbereich.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat berät das weitere Vorgehen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zur Aufstellung einer Einbeziehungssatzung vorbehaltlich der Beratung im Ortschaftsrat einstimmig zu.

TOP 13 Bekanntgaben/Anfragen

TOP 13.1 Bekanntgaben

TOP 13.1.1 Vorstellung Frau Dietrich

Bürgermeister Schreier begrüßt Frau Kathrin Dietrich, die seit 01. Juli 2018 die neue Mitarbeiterin im Rechnungsamt ist.

TOP 13.2 Anfragen

TOP 13.2.1 Wasserentnahmestellen

Stadtrat Hock merkt an, dass die Situation an den Wasserentnahmestellen der Gemeinden dieses Jahr sehr angespannt war. Z.B. war der Körbelbach so trocken wie noch nie. Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass der Umgang mit den Wasserentnahmestellen an anderer Stelle im Gemeinderat beraten werden soll. Die Entnahme muss genau geregelt werden.

TOP 13.2.2 Tiefbrunnen

Stadtrat Preter erkundigt sich nach dem Wasserstand beim Tiefbrunnen. Herr Meßmer berichtet, dass der Stand mit 3,80 m relativ gut ist. Im Jahr 2003 war der Stand des Tiefbrunnens ein Meter tiefer.

TOP 13.2.3 Verkauf des Traktors

Stadtrat Korndörfer möchte wissen, ob der Traktor bereits verkauft ist. Bürgermeister Schreier erklärt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung darüber berichtet wird.

TOP 14 Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

Marian Schreier
Vorsitz

Der Gemeinderat

Christine Wick
Schriftführung